

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



econsense
Forum Nachhaltige Entwicklung
der Deutschen Wirtschaft



PRAXISTAGE FÜR MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN

Lieferketten verantwortlich gestalten
Über Nachhaltigkeit berichten

21. Juni 2018, 10:30-16:00 Uhr
ZF Friedrichshafen AG, Friedrichshafen

*Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen aus
Deutschland, Österreich und der Schweiz.*

www.csr-praxistage.de/bodensee

Veranstaltungspartner

respACT
austrian business council
for sustainable development

Der Verband für
nachhaltiges Wirtschaften
öbu

Mit Unterstützung der



Industrie- und Handelskammer
Bodensee - Oberschwaben

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zum Praxistag am 21. Juni 2018 bei ZF in Friedrichshafen. Das Thema „Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten“ steht aktuell bei vielen Unternehmen weit oben auf der Agenda. Gemeinsam mit Ihnen und erfahrenen Praktikern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz möchten wir Chancen, Herausforderungen sowie eine angemessene Herangehensweise diskutieren.

Die Anforderungen an Unternehmen aller Größen an ein gesellschaftlich verantwortungsvolles Lieferkettenmanagement sowie eine transparente Berichterstattung über ökologische und soziale Aspekte steigen – sowohl von Geschäftspartnern und Verbrauchern als auch von der öffentlichen Hand und der Gesetzgebung.

In der betrieblichen Praxis engagiert sich die Mehrheit der Unternehmen bereits seit langer Zeit in Bereichen, an denen sich gesellschaftliche und wirtschaftliche Interessen überschneiden: sei es etwa in der Aus- und Fortbildung der Beschäftigten, im betrieblichen Umweltschutz oder der Unterstützung lokaler Initiativen im Gemeinwesen. Viele Betriebe haben sich zudem auf den Weg gemacht, ihre Corporate Social Responsibility- und Nachhaltigkeitsaktivitäten im eigenen Interesse noch systematischer in alle Bereiche der Unternehmenstätigkeit zu integrieren und als Investition in die eigene Wettbewerbsfähigkeit strategisch und organisatorisch im Unternehmen zu verankern. Wie dies erfolgreich gelingt und wie mit neuen Anforderungen, die über das eigene „Werkstor“ hinausgehen, umgegangen werden kann, steht im Mittelpunkt des Praxistages.

Zum Hintergrund: Die G7- und G20-Staats- und Regierungschefs haben jüngst wichtige Schritte zur Durchsetzung weltweiter Arbeits-, Sozial- und Umweltstandards vereinbart. In mehreren Ländern in Europa formulieren Nationale Aktionspläne für „Wirtschaft und Menschenrechte“ zudem Erwartungen an Unternehmen, einen Prozess der unternehmerischen Sorgfalt mit Bezug auf die Achtung der Menschenrechte einzuführen. Seit dem letzten Jahr sind in der EU darüber hinaus bestimmte Unternehmen verpflichtet, nicht-finanzielle Informationen zu sozialen und ökologischen Auswirkungen im Rahmen der Lageberichterstattung offenzulegen.

Angesichts dieser Entwicklungen führen UPJ und econsense gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales regionale Praxistage durch. Dabei werden die wichtigsten Hintergründe und aktuellen Entwicklungen des Themas „Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten“ vorgestellt, vor allem aber ein Rahmen für den fachlichen Austausch von Vertretern aus der Unternehmenspraxis geboten.

Weitere Informationen zum Programm und der Anmeldung finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir freuen uns, Sie am 21. Juni 2018 in Friedrichshafen begrüßen zu können.



Peter Kromminga

Geschäftsführender Vorstand

UPJ



Dr. Thomas Koenen

Geschäftsführer und Mitglied des Vorstandes
econsense - Forum Nachhaltige Entwicklung
der Deutschen Wirtschaft

PROGRAMM

10:00 Uhr	Registrierung und Kaffee
10:30 Uhr	Eröffnung Peter Kromminga, Geschäftsführender Vorstand, UPJ Dr. Thomas Koenen, Geschäftsführer und Mitglied des Vorstandes, econsense
10:35 Uhr	Grußwort Prof. Dr.-Ing. Peter Jany, Hauptgeschäftsführer, IHK Bodensee-Oberschwaben
10:40 Uhr	„Nachhaltige globale Lieferketten: Erwartungen, Herausforderungen, Chancen“ Sabine Baun, Leiterin der Unterabteilung „Internationale Beschäftigungs- und Sozialpolitik“, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
11:00 Uhr	Impulsvortrag Jürgen Holeksa, Mitglied des Vorstands, ZF Friedrichshafen AG
11:30 Uhr	Parallele Workshops Workshop A: Erste Schritte – Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in mittelständischen Unternehmen Workshop B: Arbeits- und Sozialstandards sowie Menschenrechte in globalen Lieferketten Unter anderem mit Beiträgen von: <ul style="list-style-type: none">• Linda Mauksch, Sustainability Manager, ALPLA• MSc Herbert Winistörfer, Dozent, Leiter Center for Corporate Responsibility, ZHAW School of Management and Law, Department International Business Winterthur
13:00 Uhr	Mittagsimbiss
13:45 Uhr	Fortführung Workshops Workshop C: Praktische Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf Workshop D: Offenlegung nicht-finanzieller Informationen und Berichterstattung über soziale und ökologische Auswirkungen entlang der Lieferkette Unter anderem mit Beiträgen von: <ul style="list-style-type: none">• Armin Hipper, Referent Nachhaltigkeit, Elobau GmbH & Co. KG• Janina Heel, Referentin Nachhaltigkeit, ZF Friedrichshafen AG• Prof. Dr. Joerg Hofstetter, Professor, KEDGE Business School Bordeaux / President, International Forum on Sustainable Value Chains (ISVC)
15:15 Uhr	Abschlussrunde und Zusammenfassung
15:30 Uhr	Get together bei Kaffee und Kuchen
16:00 Uhr	Ende

Das Programm wird fsortlaufend um weitere Referierende ergänzt (Stand: 31.5.2018).

ANMELDUNG & VERANSTALTUNGSHINWEISE

ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS ZUM 15. Juni 2018

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Die Teilnahme ist nur möglich nach vorheriger Anmeldung unter

<https://www.csr-praxistage.de/bodensee>

VERANSTALTUNGSORT

ZF Friedrichshafen AG
ZF Forum
Löwentaler Straße 20
88046 D-Friedrichshafen

VERANSTALTER & ANSPRECHPARTNER

UPJ e.V.
Brunnenstr. 181 | 10119 Berlin
Tel: 030 2787 406-0
E-Mail: info@upj.de

econsense e.V.
Oberwallstraße 24 | 10117 Berlin
Tel: 030 2028-1474
E-Mail: info@econsense.de

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an Moritz Blanke (Senior Projektmanager, UPJ) unter info@upj.de oder 030 2687 406-13.